Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 58 (1907)

Heft: 5-6

Rubrik: Anzeigen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Dr. Rurt Lampert, Oberstudienrat, Vorstand bes igl. Naturalienkabinetts. Stuttgart, Eflingen und München. Verlag von J. F. Schreiber. 30 Liefe= rungen à 75 Pfg. Gesamtpreis M. 22.50.

Den 5 ersten Lieferungen dieses Werkes, von welchen in unserer Novembernummer des verflossenen Jahres die Rede war, sind rasch weitere 15 Hefte gefolgt. Die 3 ersten derselben bringen noch Text allgemeiner Natur. So werden zunächst die biologischen Angaben durch Mitteilungen über die Wanderungen der Schmetterlinge und Raupen, über deren Bedeutung im Haushalt der Natur, als ihr Nugen und Schaden, ihre Feinde und Krankheiten ergänzt, wobei selbstverständlich auch die Waldverderber ange= meffene, knappe, aber verständnisvolle Würdigung finden. Im fernern reiht fich an ein Abschnitt über zeitliche und räumliche Verbreitung der Schmetterlinge, deren Stammesgeschichte und Systematik. Endlich beschließt den allgemeinen Teil recht beachtens= werte, vom Bräparator am fgl. Naturalienkabinett in Stuttgart, herrn h. Fischer, erteilte Ausfunft über Fang und Sammeltechnif.

Der spezielle, systematische Teil beginnt in der 9. Lieferung mit den Tagfaltern, auf welche in der 13. Lieferung die Sphingiden, in der 14.—17. die Reihe der früher unter der Bezeichnung "Spinner" zusammengefaßten Familien, und in der 18.—20. Lieferung die Noctuiden folgen. Von allen Arten wird eine kurz gefaßte, aber präzife Beschreibung des Falters und, in Petit = Sat, eine solche der Raupe, nebst einigen biologischen Notizen gegeben. Die Lebensweise findet überdies recht erwünschte weit= gehende Berücksichtigung bei der Illustration. Auf den Farbentafeln, von denen jede Lieferung drei Stück bringt, werden meift von 10-12 Arten, bon fleinern auch bis 16 und 18, die Falter und von der Mehrzahl die Raupen auf ihrer Nährpflanze dar= gestellt, so daß allein schon diese Abbildungen über den Zusammenhang von Schädling und Pflanze orientieren. Überdies aber finden sich in den Text eine Ungahl schwarzer Illustrationen eingeschoben, welche, vornehmlich von den forstlich wichtigen Arten, die hauptfächlichsten Lebensphasen, sowie die Art der Beschädigungen in recht deutlichen Original = Illustrationen veranschaulichen.

Die Ausstattung des Werkes ift eine vorzügliche und namentlich erhält das sehr günstige frühere Urteil über die Qualität der farbigen Tafeln durch die vorliegenden neuen Lieferungen seine volle Bestätigung. Auch angesichts des relativ niedrigen Breises verdient dieses treffliche Schmetterlingsbuch die allgemeinste Beachtung.



Berichtigung.

Br. Oberförfter Babour = Montreur macht uns darauf aufmerkfam, daß in der letten Nummer sich in der Angabe betr. die Stärke des Feldahorns von Noville ein Versehen eingeschlichen hat. Der Baum besaß 1905 bei 50 cm Höhe über dem Boden 70 cm Durchmesser (statt bei 70 cm Höhe 50 cm Durchmesser).

Seither hat die Stärke noch etwas zugenommen, indem fie gegenwärtig bei 50 cm Höhe 73 cm und bei 1,3 m Höhe 82 cm beträgt. Die Red.

Umfrage.

Im deutschsprechenden Teil des Jura ist allgemein für den Begriff der bes stockten Weide der Ausdruck "Whtweide", wohl auch "Weitweide", üblich. Für geneigte Aufschlüsse über die Ableitung und ursprüngliche Bedeutung dieses Wortes wäre dankbar Die Redaktion.



Holzhandelsbericht.

Dem Holzhandelsbericht ift die auf Seite 29 dieses Jahrganges ber Zeitschrift mitgeteilte Sortierung zugrunde gelegt.)

Im April 1907 erzielte Preise.

B. Aufgerüstetes Solz im Walde.

a) Radelholz-Langholz.

Bern, Staatswaldungen, XIX. Forstfreis, Rieder=Simmental.

(Ber m3 mit Rinde.)

Schindelboben (Transport bis Wimmis Fr. 3) 16 m³ Fi. III. u. IV. Al. Fr. 19. 40; 15 m³ Fi. II. Al. Fr. 29. 25. — Bemerkung. Lebhafte Nachfrage nach Stangenholz. Bei der Steigerung erreichten einige Partien enorme Preise, bis zu Fr. 53 per m³.

Bern, Balbungen ber Burgergemeinde Delsberg.

(Per m3 mit Rinde.)

La Pépinière (bis Delsberg Fr. 3) 371 m³ Ta. III. Kl. Fr. 28. 50—31. 40; 19 m³ Kief. III. Kl. Fr. 32.

Luzern, Staats= und Korporationswaldungen, II. Forstfreis, Hochdorf=Surfee. (Ber m3 mit Rinde.)

Staatswald Tiergarten (bis Berbrauchsort Fr. 4) 15 m³, 1/2 Fi. 1/2 Ta. III. Rl. Fr. 24. 50. — Staatswald Birchenmoos (bis Verbrauchsort Fr. 4) 4 m³, ½ Fi. ½ Ta. V. Al. Fr. 16. — Staatswald Langental (bis Langen= tal Fr. 3) 6 m³, ½ Fi. ½ Ta. III. Al. Fr. 27. 50. — Korporation Surfee. Unterwald (bis Surfee Fr. 2) 47 m³, ½ Fi. ½ Ta. II. Al. Fr. 29.60. — Ober=Sigerswilerwald (bis Surfee Fr. 4) 24 m³, ½ Fi. ½ Ta. II. Kl. Fr. 30. — Käsern (bis Säge Fr. 3) 29 m³, ½ Fi. ½ Ta. III. Kl. Fr. 26. 40. — Rorporation Sempach. Allmend=Steinibühl (bis Sempach Fr. 3) 193 m3, 1/2 Fi. 1/2 Ta. II. Al. Fr. 29. 15. — Stift Münster. Regelwald (bis Münster Fr. 4) 53 m³ Fi. u. Ta. III. Kl. Fr. 24. 80. — Emmenwil (bis Münster Fr. 4. 50) 470 m³ Fi. u. Ta. II. Kl. Fr. 29; 90 m³ Fi. u. Ta. III. Kl. Fr. 27. 50. — Pfrund= wald Cichenbach (bis Cichenbach Fr. 4) 22 m3 Fi. u. Ta. III. Kl. Fr. 25. 50. — Pfrundwald Triengen (bis Triengen Fr. 4) 37 m3, 4/5 Ta. 1/6 Fi. III. Kl. Fr. 25. 50. — Pfrundwald Nottwil (bis Nottwil Fr. 3) 16 ms, ½ Fi. ½ Ta. III. Kl. Fr. 26. 50. — Bemerkung. Allgemeines Steigen der Preise für sämtliche Sortimente.

Waadt, Staatswaldungen, IX. Forstfreis, Anbonne.

(Ber m3 ohne Rinde.)

Bois de la Cure (bis Bière Fr. 3) 72 m³ Fi. II. Kl. Fr. 26. 13. — Cantonnement du Toleure. Serie I (bis Bière Fr. 3) 43 m³ Ta. II. Kl. Fr. 22. 96; 18 m³ Ta. III. Kl. Fr. 18. 69; 4 m³ Ta. IV. Kl. Fr. 16. 90. — Serie II